

Pressemitteilung
12. August 2019



Transformation der ostdeutschen Gesellschaft

Soziologe Steffen Mau über Umbrüche in Zeiten anstehender Landtagswahlen



Steffen Mau hat ein neues Buch geschrieben: Es heißt „Lütten Klein“. Hier ist er dazu im Interview mit dem MDR. (Foto: HU Berlin/M. Ibold)

Humboldt-Universität zu Berlin
Abteilung Kommunikation, Marketing
und Veranstaltungsmanagement
Referat Medien und Kommunikation

Unter den Linden 6
10099 Berlin
Tel.: +49 30 2093-2946
Fax: +49 30 2093-2107
www.hu-berlin.de

Pressesprecher
Hans-Christoph Keller
Tel.: +49 30 2093-2946
pr@hu-berlin.de

Expertendatenbank
<https://hu.berlin/expertendatenbank>

Am 1. September sind Landtagswahlen in Brandenburg und Sachsen. In seinem neuen Buch „Lütten Klein – Leben in der ostdeutschen Transformationsgesellschaft“ nimmt Prof. Dr. Steffen Mau, Leiter des Lehr- und Forschungsbereich Makrosoziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin (HU), Veränderungen in Ostdeutschland seit Anfang der Siebzigerjahre unter die Lupe.

Selbst aufgewachsen im Rostocker Neubauviertel Lütten Klein, kommt Mau mit Dagebliebenen und Weggezogenen ins Gespräch. Was macht die ostdeutsche Gesellschaft aus? Was sind die Ursachen für Unzufriedenheit und politische Entfremdung in den neuen Ländern?

Prof. Dr. Steffen Mau: "Angesichts eines löchriges Netzes zivilgesellschaftlicher Assoziationen, der personellen und intellektuellen Schwäche der politischen Eliten und einer Bevölkerung, die kritisch auf die politischen Institutionen, ihre Repräsentanten und die Medien schaut, war es für die Rechtspopulisten recht einfach, in den neuen Bundesländern Fuß zu fassen."

In seinem Buch geht es ihm darum, zwei Perspektiven miteinander zu verbinden: einerseits den Blick auf sozialstrukturelle Veränderungen, also Fragen der Schichtung der Gesellschaft, der sozialen Mobilität und der Demografie sowie andererseits die Perspektive auf die mentale Lagerung und auch das kulturelle Gepäck dieser Gesellschaft.

Prof. Dr. Steffen Mau steht als Experte für Fragen zu den anstehenden Landtagswahlen zur Verfügung. Seine



Forschungsschwerpunkte sind: Makrosoziologie, Ungleichheitsforschung, politische Soziologie, Europäisierung, Transnationalisierung.

Weitere Informationen

Steffen Mau: Lütten Klein - Leben in der ostdeutschen Transformationsgesellschaft. Suhrkamp 2019

Erscheinungstermin: 12. August 2019

Kontakt

Prof. Dr. Steffen Mau,
Humboldt-Universität zu Berlin,
Institut für Sozialwissenschaften
Tel.: 030/2093-66622
Mail: steffen.mau@hu-berlin.de
Web: https://www.sowi.hu-berlin.de/de/lehrbereiche/makro/mitarbeiter/Prof_Mau